

Stadt nachrichten



Winter 2018



NEU: Adventzauber!

Kultur, Kunst & Kulinarik von 23.–25. Nov. an der Kreativmeile am Hauptplatz S. 6–7

4



Wir stellen vor:

Die „guten Geister“, die in der Stadtgemeinde für Sauberkeit sorgen.

13



Bestens gerüstet

Mit einem neuen Traktor ist der Winterdienst bestens auf die kalte Jahreszeit vorbereitet.

13



Wechsel

Sigrid Braunsteiner ist die neue Direktorin der Volksschule Eggenburg.

Liebe BürgerInnen der Großgemeinde,

2018 könnte man als Jahr der regen Bautätigkeit bezeichnen. Die Vergabe der neuen Bauplätze hat begonnen. Die WAV errichtet eine Reihenhäuser-Anlage und die Kamptal baut einen neuen Wohnblock. Langsam macht sich der Zuzug von Jungfamilien bemerkbar und Eggenburg beginnt wieder zu wachsen.

Eggenburg beteiligt sich am e5-Landesprogramm zum nachhaltigen, zukunftssträchtigen Umgang mit Energie und Rohstoffen. Ein guter Ansatz dafür ist auch die positive Bilanz der Fotovoltaik-Anlagen der Stadthalle und des Freibades. Aber nicht nur energietechnisch hat sich im Freibad etwas getan. Der Jahrhundert-Sommer ließ die Gästezahlen des Bades in die Höhe schnellen.

Hitze war 2018 das Sommerthema Nummer eins. Was vielen Freude bereitete, bedeutete aber für Mensch und Tier oft eine gewaltige Herausforderung. Die Wasserknappheit machte sich nach wochenlangen Temperaturen im Bereich der 30°C sehr bald bemerkbar. Die Schmida war teilweise ausgetrocknet und erinnerte eher an einen Hohlweg als an einen Bachlauf! Dennoch war die Wasserversorgung zu jeder Zeit gewährleistet. Was im Sommer mit etablierten Veranstaltungen wie Mondscheinkino und Musicnight begann, ging nahtlos über in die Kulturwoche(n), die mit neuem Erscheinungsbild und hochkarätigem Veranstaltungsangebot punktete. Der 1. Adventzauber bringt X-mas feeling. Im Oktober ließ sich der polnische Stanislaus-Orden, eine internationale Charity Organisation, in Eggenburg nieder, die Ihren Focus auf Humanität, ungeachtet von Hautfarbe, Rasse und Glauben, richtet.

Auch 2019 geht die Bautätigkeit weiter. Kanalbauarbeiten und ein weiteres Stück Radweg stehen auf unserer „To Do-Liste“.

Ich bedanke mich bei unzähligen Helfern, die am Gelingen verschiedenster Projekte mitwirken, hier allen voran beim städtischen Bauhof, den Vereinen und Institutionen.

Möge sich der Gedanke der Weihnacht bei uns allen bemerkbar machen! Ein gesundes glückliches neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Georg Gilli

*Heizkostenzuschuss*

EGGENBURG. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen für die Heizperiode 2018/19 einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 135,- zu gewähren. Anträge können bis 30. März 2019 bei der Hauptwohnsitzgemeinde gestellt werden – Einkommensnachweise und e-Card mitbringen! Die Auszahlung erfolgt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Gefördert werden österr. Staatsbürger oder die eines EWR-Mitgliedsstaates mit Hauptwohnsitz in NÖ, deren monatliche Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (ASVG) nicht überschreiten. Informationen: <http://www.noel.gv.at/hkz> oder im Rathaus.



*Ein friedvolles, besinnliches
Weihnachtsfest sowie
Gesundheit und Zufriedenheit
für 2018 wünscht der
Gemeinderat der Stadt
Eggenburg!*

Bürgermeister Georg Gilli, Vizebürgermeisterin Susanne Satory, die Stadträte Margarete Jarmer, Gerhard Kabesch, Mag. Josef Kirbes, Martin Neugebauer und Birgit Schrottmeyer

sowie die Gemeinderäte Stefan Berger, Harald Busta Msc, Christian Cornelson, Barbara Figl, Josef Gundinger, Alexander Hutecek, Stefan Jungwirth, Margit Koch, DI Dr. Georg Neugebauer, Daniel Rockenbauer, Maria Grill, Melitta Hofegger, Manfred Mayer, Adrien Modre, Adolf Wechselberger und Helmut Gapp

IMPRESSUM Herausgeber: Stadtgemeinde Eggenburg, T: 02984/ 3501;

Für den Inhalt verantwortl.: Bgm. Georg Gilli, Mag. Elisabeth Stangl; Anzeigen & Beratung: Stadtgemeinde Eggenburg; Redaktion: mediadesign, Burgschleinitz (T: 02984/23149) und Stadtgemeinde; Gestaltung: mediadesign; Druck: Hofer, Retz (T: 02942/3557); Erscheinung: vierteljährlich, nächster Redaktionsschluss: 24. Februar. Verbreitung: Katastralgemeinden, Medien, Institutionen, etc.; Namentl. gezeichnete Beiträge in Eigenverantwortung des Verfassers. Auflage: 2.300;

Unser Christbaum

©Mag. Elisabeth Stangl



EGGENBURG. Der Christbaum, der heuer unseren Hauptplatz ziert, ist eine Spende der Landesberufsschule für KFZ-Technik und Karosseriebau Eggenburg! Der mächtige Baum stand bisher beim Internat der LBS.

Der grau-grüne Riese, der seine ganze Pracht und Schönheit noch einmal im Lichterglanz als Weihnachtsbaum zeigen darf,

musste leider einer Großbaustelle im Bereich der Landesberufsschule weichen. Der Ruf nach einer neuen, moderneren Unterkunft für Schülerinnen und Schüler bestand schon etliche Jahre und findet nun seine Umsetzung. Die LBS Eggenburg erneuert in zwei Bauetappen das dazugehörige Internat für insgesamt 300 Auszubildende im Bereich KFZ Technik und Karosseriebau. Es entstehen 75 neue Zimmer! Dabei kommen die neuesten Ausstattungserfordernisse zur Anwendung.

Die Zimmer werden von 6-Bettzimmer in 4-Bettzimmer umgewandelt und nach neuesten Richtlinien adaptiert. Jede Wohneinheit beinhaltet in Zukunft einen eigenen Nassraum, WC, Internetanschluss, TV, Müllinsel, Külschrank und soll gegliedert werden in einen Lernabschnitt und einen Wohlfühlbereich. Im September 2019 geht's los! Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist mit 3 Jahren veranschlagt.

„Dort, wo bisher die Fichte stand, entsteht eine eigene Abfahrt ins Kellergeschoß“, so Dir. Bauer und meint: „... und wenn dann alles fertig ist, dann pflanzen wir einen neuen Baum!“

STADT-APOTHEKE ZUM HL. LEOPOLD

Mag.pharm. Martina Vorhemus KG



3730 Eggenburg Kremser Str.7
Tel. 02984/ 3512
Fax DW 2
apo-eggenburg@aon.at

Für Sie geöffnet:
Mo.-Fr.: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr
Sa.: 8 - 12 Uhr

Verordnung Rattenvertilgung

§ 1 Aufgrund des Überhandnehmens der Ratten in der Stadtgemeinde Eggenburg wird zur Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten die planmäßige Vertilgung der Ratten in den Katastralgemeinden Eggenburg, Engelsdorf, Gauderndorf und Stoitzendorf angeordnet.

§ 2 1) Alle Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten der in den Gebieten gemäß § 1 liegenden Grundstücke, sind verpflichtet, den behördlichen Anordnungen sowie den Anweisungen der mit der Durchführung der Rattenbekämpfung betrauten Personen nachzukommen. Insbesondere haben Sie diesen Personen das Betreten der Häuser und Grundstücke zu gestatten und ihnen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

2) Auf den Grundstücken, auf denen die Rattenbekämpfung durchgeführt wird, sind von den Eigentümern bzw. Nutzungsberechtigten, Nahrungsmittel und Speiseabfälle sorgfältig zu verwahren und zu beseitigen; eine Vermengung von Giftködern mit Lebens- und Futtermittel ist unter allen Umständen zu vermeiden. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass Kinder und Haustiere nicht mit den Giftködern in Berührung kommen, die für die Köderauslegung bestimmten Plätze sind möglichst zu meiden.

§ 3 1) Die Kosten der Rattenvertilgung sind bei Eigennutzung vom Grundstückseigentümer und bei Vorliegen eines Bestandverhältnisses vom Nutzungsberechtigten zu tragen. Sie betragen einschließlich 20 % MWST für

Bau- und Schrebergartenhütten	EUR 8,30
Siedlungs und ebenerdige Einfamilienhäuser	EUR 14,10
Mehrgeschossige Wohnhäuser, landwirtschaftlich genutzte Betriebe	EUR 16,50
Wohnhausanlage pro Wohnpartei	EUR 6,00

§ 4 1) Wird die Durchführung der planmäßigen Vertilgung der Ratten sowie die behördlichen Anordnungen und Maßnahmen von den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten verweigert oder den mit der Vertilgung betrauten Personen das Betreten der Gebäude oder der Grundstücke verwehrt, so kann der Bürgermeister Bescheid mäßig im Wege der Ersatzvornahme die Durchführung der genannten Maßnahmen anordnen.

2) Die dabei erwachsenden Mehrkosten sind von den gemäß § 2 verpflichteten Personen zu tragen.

§ 5 Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte haben

a) aufgefundene tote Tiere sofort einzusammeln und 40 cm tief auf Eigengrund zu vergraben oder zu verbrennen bzw. im Restmüll zu entsorgen;

b) von den Ratten nicht angenommene Köder nach 8 Tagen einzusammeln und über den Restmüll zu entsorgen.

§ 6 Wer eine Bestimmung dieser Verordnung nicht befolgt, begeht eine Verwaltungsübertretung. *Der Bürgermeister*

Strahlen und glänzen

Wir stellen die Putztrupps der Stadtgemeinde vor



Links in der NMMS: Schulwart Werner Alexander und der Putztrupp Anita Krieg, Gerlinde Berner, Maria Bartoschek und Gabriele Bauer
Rechts in der Volksschule: Schulwart Johann Miedler mit dem Reinigungsteam Karin Marhold, Margit Hutterer und Sabine Hofbauer.

(5) © S. Ullreich/mediadesign.at

Bei unserer „Vorstellungsrunde“ der Eggenburger Gemeindebediensteten fehlen noch die MitarbeiterInnen des Infobüros im Tourismusbüro im Krahuletz-Museum, unser Reinigungspersonal und die Nachmittagsbetreuung.

Damit alles sauber ist ...

... in Bauhof, Lindenhofsaal und Friedhof

Das Reinigungspersonal der Stadtgemeinde Eggenburg ist in vielen verschiedenen Standorten tätig. Dazu gehört das Hallenteam, in dessen Aufgabenbereich nicht nur die Reinigung der Stadt-

halle Eggenburg fällt, sondern in dessen fleißigen Händen auch die Sauberkeit des Bauhofbüros, des Lindenhofsaaes, aber auch der WC-Anlagen des städtischen Friedhofs liegt. Zwei Mitarbeiterinnen kümmern sich um diese Bereiche. Sandra Knell und Irene Neustetter bemühen sich unermüdlich um deren Reinhaltung. Dass alles klappt, dafür sorgt in bewährter Weise Hallenwart Thomas Rockenbauer!

... in Rathaus und Info-Büro ...

Das Rathaus und die Räumlichkeiten

des Infobüros im Krahuletz-Museum werden von Gabriele Sulzbacher und Manuela Frasl betreut. Manuela rückte nach der Pensionierung von Gabriele Schadler an deren Stelle. Sie wird auch in Zukunft die Hausbesorgerwohnung im Rathaus bewohnen. So kehrt nach dem Tod von Josefine Kusdat auch dort wieder Leben ein.

... und in den Schulen.

Die beiden Schulen, die Volksschule Eggenburg und die NÖ Musik-Mittelschule Eggenburg werden von zwei



Sandra Knell und Irene Neustetter sind zuständig für Stadthalle, Bauhof, Lindenhofsaal und die WC-Anlagen am Friedhof.



Thomas Rockenbauer
Hallenwart

© R. Podolsky/mediadesign



(2) © Mag. Elisabeth Stangl



Gabriele Sulzbacher und Manuela Frasl sorgen für Sauberkeit im Rathaus und im Info-Büro.

eigenen Teams gereinigt. Rund um unseren Schulwart Johann Miedler gibt es drei gute „Geister“, die mit Staubsauger und Putztuch dafür sorgen, dass unsere Kinder ein angenehmes Lernklima erwartet. Sabine Hofbauer, Karin Marhold und Margit Hutterer kümmern sich um die Pflege der Volksschule in der Mozartstraße.

Werner Alexander ist Schulwart der NÖ Musik-Mittelschule und leitet das Team des Reinigungspersonals in der ehemaligen Hauptschule, heute NMMS. Er wird in seiner Arbeit von vier Mitarbeiterinnen unterstützt. Maria Bartoschek, Anita Krieg, Gabriele Bauer und Gerlinde Berner sind die fleißigen Hände dieser Schule.

Unser Info-Büro

EGGENBURG. Im Infobüro sind derzeit zwei Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter um Sie bemüht. Michaela Brinnich (li) und Elisabeth Frank (Mitte) gehören schon lange zum Info-Team. Neu dazugekommen ist ein junger Mann aus Eggenburg, der nach der Pensionierung von Christine Dafert das Team tatkräftig unterstützen wird. Daniel Neustetter (re.) gehört seit Anfang November 2018 zur Crew. Wir freuen uns über die männliche Unterstützung im Tourismusbüro im Krahuletz-Museum!



© (2) S. Ulreich/mediadesign.at



© Mag. Elisabeth Stangl

Das Team der Nachmittagsbetreuung

© Mag. Elisabeth Stangl



Gabriele Keusch, Edith Bauer und Waltraud Hartl kümmern sich nachmittags um das Wohl unserer Kinder.

EGGENBURG. Drei Damen, die sich nachmittags unermüdlich um das Wohl unserer Kinder bemühen, sind die Nachmittagsbetreuerinnen Gabriele Keusch, Waltraud Hartl und Edith Bauer.

Mit Spiel und Spaß halten sie unsere lieben Kleinen bei Laune und verkürzen ihnen die Zeit bis zum „Nach-Hause-Gehen“ mit viel Geduld und lustigen Einfällen. Aber nicht nur Unterhaltung wird den Kindern geboten. Die Aufgaben und das Lernen kommen in der Nachmittagsbetreuung nicht zu kurz und so manche Träne der Kinder wird liebevoll getrocknet. Unsere drei „Nachmittags-Ersatzmütter“ geben immer vollen Einsatz, kümmern sich in rührender Weise um die Kinder und stellen sich individuell auf deren Bedürfnisse ein. Dafür ein großes Dankeschön!

Eggenburger Adventzauber

Erstmals von 23. bis 25. November am Hauptplatz – Kultur & Kulinarik



Das Organisationsteam des Adventzaubers lädt herzlich zum Kommen und Mitmachen ein: Irene Oppitz, Eva Gaspar (forum eggenburg), Kulturstadträtin Margarete Jarmer, Vizebürgermeisterin Susanne Satory, Christiane Goller (forum eggenburg), nicht im Bild, aber tatkräftig dabei: Regine Willenig-Pfeifer (Manufactura) und Bernadette Gundinger (Pfarre Eggenburg)

Im stimmungsvollen Ambiente am Hauptplatz zwischen Pfarrkirche und Dreifaltigkeitssäule findet vom Freitag, 23. bis Sonntag, 25. November ein stilvoller Kunsthandwerksmarkt mit Kultur und Kulinarik statt.

Eine Lesung mit Peter Turrini eröffnet den Eggenburger Adventzauber, musikalisch umrahmt vom Bläserensemble der Bürgerkorps Eggenburg. Geschmückte Straßen und Gassen und köstliche Düfte sorgen für adventliche Stimmung genauso wie Adventlieder, ein Mitmachkonzert und viele Kunsthandwerker und Aussteller mit ihren Produkten. Eine besondere Krippenausstellung ist im Raiffeisensaal zu bewundern – ausgestellt sind etwa 200 Krippen aus Zinn, Holz und Papier. Motorsägenschnitzkunst vom Feinsten erlebt man am Hauptplatz. Alpakas und Ponys warten im Hof eines Altstadthauses auf Sie.

Kinder und Erwachsene können sich gerne kreativ an Workshops beteiligen. Angeboten werden u.a. Zinngießerei, Kerzenziehen, Lebkuchen verzieren u.a. Eine köstliche kulinarische Winterreise mit vielfältigen Spezialitäten aus

der Region regt zum Gustieren, Einkaufen für die Festtage und natürlich zum genießerischen Beisammensein vor historischer Kulisse an. Erleben Sie Eggenburg im Zauber der Adventzeit – festlich geschmückt voller Attraktionen: **Freitag 17 bis 21 Uhr, Samstag 10 bis 21 Uhr und Sonntag 10 bis 18 Uhr.**

Programm unter

www.eggenburg.at und im Infobüro, Tel. 02984 3400

FREITAG bis SONNTAG: KULINARISCHE WINTERREISE

Speis & Trank vor den historischen Häusern an Hütten und Ständen. Von A wie Adventzauber bis Z wie Zwetschenfleck, Feuerfleck, Maroni, Bauernkräpfen, Langos, Gulaschsuppe, Leberkäs', Waffeln, Wildspezialitäten, Suppen, Raclettekäsebrot, Engelslocken, Schokofrüchte, Aufstriche, Kaspressknödel, Kinderpunsch, Beerenpunsch, Rumpunsch und Wein, Jägertee, Glühwein, Glühbier und Bierspezialitäten uvm.

Die Eggenburger Gastronomiebetriebe haben ebenfalls für Sie geöffnet!

EGGENBURGER ADVENTZAUBER – PROGRAMM

FREITAG, 23. NOVEMBER

19.00 Uhr Lesung mit Peter Turrini,
Landgasthaus „Zum Seher“, Am Boden

SAMSTAG, 24. NOVEMBER

11.00 Uhr Historische Stadtführung um den Hauptplatz

Thema: „Bekannte Persönlichkeiten Eggenburgs“

Treffpunkt: Dreifaltigkeitssäule (bis 12.00 Uhr)

15.00 Uhr Lesung mit Bilderbuchtheater Kamishibai-Theater

„Advent und Weihnachten feiern mit Emma und Paul“.

Für Kinder ab 3 Jahren, Landgasthaus „Zum Seher“

17.30 Uhr Gesangsklasse der Musikschule Eggenburg

Es singen Kinder & Jugendliche der Musikschule,

Musikklasse Ester Font-Bardolet, Landgasthaus „Zum Seher“

19.30 Uhr „Evensong“ – Gesang und Texte im Kerzenlicht

Pfarrkirche St. Stephan

SONNTAG, 25. NOVEMBER

11.00 Uhr Historische Stadtführung um den Hauptplatz

Thema: „Bekannte Persönlichkeiten Eggenburgs“

Treffpunkt: Dreifaltigkeitssäule (bis 12.00 Uhr)

14.00 Uhr Märchen und Adventsgeschichten

Lesung für Jung und Alt mit Susanne Satory

Landgasthaus „Zum Seher“

15.00 Uhr „Vor 2000 Jahren...“ Musikalische Adventreise für

Kinder zum Mitmachen Pfarrkirche St. Stephan

16.00 Uhr Lesung mit Thomas Sautner „Brennholz“

forum eggenburg, im G'wölb

Samstag und Sonntag ganztägig:

GROßE KRIPPEN-AUSSTELLUNG

aus Zinn, Papier & Holz; Saal der Raiffeisenbank,
Hauptplatz 24-26

KUNSTHANDWERK

Ausstellung und Verkauf Pfarrhof – Pfarrhofsaal; Landgasthaus „Zum Seher“, Am Boden; Manufactura & Hauptplatz 20, 1. Stock; forum eggenburg – Hauptplatz 22

MOTORSÄGENSCHNITZER

vis à vis Landgasthaus „Zum Seher“

11.30 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.00 Uhr & 17.00 Uhr

WORKSHOPS

Workshop „Wir gestalten einen Adventskalender“

Samstag 14.00 Uhr & Sonntag 16.00 Uhr,
forum eggenburg, Hauptplatz 22, Werkraum

Kinderschminken – Manufactura

Zinnworkshop – Zinnfiguren bemalen, Zinnofengießen,
Sterne basteln (für Kinder)

Lebkuchen verzieren, Kerzenziehen, Schauklöppeln –
Workshop Stern

Samstag und Sonntag 14.30 Uhr – **Vortrag Aromaöle,
Räucherwerk**, Hauptplatz 20, 1. Stock

Spielekisten von Matador Pfarrhof, Pfarrgasse 6

Workshop für Kinder Formen von Krippenfiguren aus
Modelliermasse; Atelier Gabi Epp, Kirchenplatz 1

Bei den Workshops fällt ein Materialkostenbeitrag an!

Kanzlerturm-Krapferl, Stadtmauer-
Kugeln und Grätzl-Eierlikör

Eggenburger Weihnachtsrezepte und die schönsten Weihnachtslieder präsentieren die Organisatorinnen des Eggenburger Adventzaubers in dem soeben erschienenen Büchlein, das auch dieser Ausgabe beigelegt ist.

Wer noch mehr davon braucht – vielleicht als kleines Weihnachtsgeschenk für liebe Leute – wird bis Jahresende im Eggenburger Tourismusbüro im Krahuletz-Museum fündig.

EINFACH HIMMLISCH		Alle Jahre wieder	
Kanzlerturm-Krapferl ZUTATEN 160 g Butter 70 g Zucker 2 Eier 250 g Mehl 1 Ei zum Bestreichen 1 gehobelt, geriebene Haselnüsse oder Mandeln		Alle Jahre wieder Musik: Friedrich Silcher (1799–1860) Text: Wilhelm Hey (1795–1854)	
FÜR 40 KRAPFERL Backblech mit Backpapier belegen. Butter cremig röhren, Zucker und Dotter dazugeben, Mehl einarbeiten. 20 Minuten köcheln lassen.			
Kleine Kugeln formen, auf das Backblech setzen. Mit einem Kochlöffelstiel in jede Kugel eine Vertiefung eindrücken.		2. Schicht mit weichen Segeln aus je jedem Blatt, geht mit einem Neger (mit Wasser) an.	
* Wenn man will, mit Ei bestreichen und mit den Nüssen bestreuen. Fünf Minuten köcheln lassen, in das gut vorgeheizte Rohr schieben und bei Mittelfarbe hell backen.		3. Sagt den Mäxchen ab, dem ein Neger ist, also der auch grüßet, der sie nicht vergisst.	
Nach dem Auskühlen mit Hagelbrot- oder Ribisnarbenmaske bestreuen.			

Auf neuen Beinen gut gelaufen

Eggenburger Kulturwochen: Aufgefrischtes Konzept ging auf

An die 3.000 Menschen haben heuer die Kulturwochen Eggenburg in „neuem Kleid“ erlebt. Von Anfang September bis Ende Oktober bot sich den BesucherInnen ein abwechslungsreicher Veranstaltungsreigen – von darstellender über bildende bis zur musischen Kunst. Highlights wie die „Drei Eggenburger Tenöre“, der Don Kosaken-Chor, das Theaterstück „Lass uns Lügen erzählen“ sowie Kabarettveranstaltungen standen im gleichen Rampenlicht wie zeitkritische Events zum Gedenkjahr, deren Krönung ein sensationelles Festkonzert des 91-jährigen Starpianisten Paul Badura-Skoda war.

Kulturstadträtin Margarete Jarmer, die die 34. Kulturwochen heuer auf neue Beine gestellt hat: „Das Konzept ist aufgegangen, wir werden es weiterführen und arbeiten jetzt schon an den Kulturwochen 2019.“ Neu war u.a. das einheitliche Motto – diesmal „Städtisches Treiben trifft ländliche Idylle“ – unter dessen Dach eine beeindruckende Zahl von mehr als 40 Veranstaltungen gezeigt wurde. Der umgestaltete, frische Außenauftritt trug ebenfalls zur Neuorientierung bei. Wert legte die Kulturstadträtin mit ihrem Rathaus-Team auf eine straffe Organisation: Ein früher Anmeldeschluss ließ nicht nur eine gute Vorbereitung aller Veranstaltungen und den richtigen Einsatz der Werbemaßnahmen zu, sondern verhinderte auch Überschneidungen und einander konkurrierende Veranstaltungen. „Der frühe Nennschluss ist ein Lernprozess für alle, der allerdings eine professionelle Abwicklung der Kulturwochen garantiert“, betont Margarete Jarmer.

Auffällig war auch, dass viele sehr junge KünstlerInnen Teil der Eggenburger Kulturwochen waren. „Darauf haben wir ein Augenmerk gelegt. Wir wollten junge Menschen ermutigen, ihr Talent zu zeigen und weiterzuentwickeln. Das ist heuer gut gelungen“, freut sich Margarete Jarmer, die in diesem Zusammenhang die Kooperation mit dem K-Haus hervorhebt, das immer wieder der Jugend eine Plattform bietet.

Die nächsten Eggenburger Kulturwochen finden 2019 erneut von Anfang September bis Ende Oktober statt. Der traditionelle Kulturwochen-Festakt in der Raiffeisenbank wird wieder mittendrin sein, diesmal ist es der 16. Oktober. Das Motto für nächstes Jahr wird demnächst bekannt gegeben. Die Anmeldefrist für die Teilnahme läuft bis zum Frühjahr.



Mehr als 3.000 BesucherInnen kamen heuer zu den Veranstaltungen der aufgefrischten Eggenburger Kulturwoche – im Bild eines der Highlights, das Konzert des Original Don Kosaken-Chors.

© Mag. Elisabeth Stangl

Ihre Gesundheit ist unser Ziel!

RELAX
natürlich schlafen

Entspannt schlafen - himmlisch träumen

RELAX 2000



Mit dreidimensional beweglichen Spezialfederkörpern



IGR
Institute für Gesundheitsförderung
und Rehabilitation

kostenfrei anfordern!

Für noch mehr Entspannung:
Auch in Zirbenholz erhältlich!

Schlecht geschlafen?

Rückenschmerzen?
Tagesmüdigkeit?
Verspannungen?

10 Tipps wie Sie wieder gesund schlafen!
*Fordern Sie gleich den Schlaf-Ratgeber an!
Damit Sie fit und vital in den Tag starten!*



**Wohlfühl-Tischlerei
ZELLHOFER**
Naturholzmöbel • Innenausbau

3712 Maissau, Kirchenplatz 2, 02958 / 82 283
www.wohlfuehl-tischlerei.at office@wohlfuehl-tischlerei.at

Barrierefreier Eingang



STR Martin Neugebauer, Florian Mayrhofer

EGGENBURG. Der Eingang zum Städtischen Friedhof Eggenburg in der Engelsdorferstraße wurde barrierefrei gemacht!

Herzlichen Dank!



© (2) Mag. Elisabeth Stangl

EGGENBURG. Ortsvorsteher Ludwig Knell bedankt sich bei allen „guten Geistern“, die das ganze Jahr über den Stoitzenborfer Friedhof mit Arbeiten wie Grabpflege von heimgefallenen Gräbern und Rasenschnitt betreuen und anonym bleiben wollen.

Herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz!

Ziehen Sie selbst Ihr Glück!



Holen Sie sich Ihre **Prozente** bei einem Einkauf ab € 150,-

Jedes Los eine Überraschung!
Bis zu 20% Ermäßigung

Ausgenommen Aktionen

Aktion gültig von 1. bis 24. Dezember 2018

STRASSBERGER
EVOOIX

Uhren - Schmuck - Optik - Foto - Hörgeräte - Kontaktlinsen
RETZ - EGGENBURG www.strassberger-retz.at

Vielfalt und Qualität hat einen Namen

ERSTE  Was zählt, sind die Menschen.



Welchen Traum wollen Sie verwirklichen?

24h-Express-Entscheidung für Ihre Finanzierung*

* Gilt an Bankwerktagen für Kreditfragen ab Vorliegen aller Angaben und Unterlagen – ausgenommen Gründer- und Firmenfinanzierungen.

erstebank.at

Neue Hydranten

STOITZENDORF. Auf Betreiben der Feuerwehr tauschte die Stadtgemeinde Eggenburg in Stoitzendorf im Herbst drei defekte Hydranten – der Sicherheit zuliebe.



GR Stefan Berger, selbst Mitglied der FF-Stoitzendorf

Dogstation

STOITZENDORF. GR Stefan Berger und Orsvorsteher Ludwig Knell haben sich intensiv für eine „Dogstation“ in Stoitzendorf eingesetzt – und sie waren erfolgreich:



GR Stefan Berger mit seiner „Cora“

Um in Zukunft lästige „Tretmienen“ zu vermeiden, hat der Ausschuss für Infrastruktur, technische und öffentliche Angelegenheiten im Gemeinderat der Stadtgemeinde Eggenburg das Kontingent an „Hundesackerl-Spender“ aufgestockt. Eine dieser „Dogstationen“ steht nun am Spazierweg an der Schmida hinter dem Waschplatz in Stoitzendorf.

Fotos (2): © Mag. Elisabeth Stangl

Neues Kanalsystem

EGGENBURG. Für das kommende Jahr plant die Stadtgemeinde Eggenburg die Errichtung eines neuen Kanalsystems bzw. die teilweise Stilllegung bestehender Kanalabschnitte und Adaptierung bereits vorhandener Teilstücke zur Weiterverwendung in den Bereichen alte Kläranlage – Verderber – entlang der Schmida bis Felberstraße und Pulkauerstraße bis Industriestraße. Außerdem soll im Zuge dessen, in diesen Gebieten auch die Wasserleitung erneuert werden.

Das bestehende Kanalsystem Engelsdorferstraße soll mit dem neuen Kanalnetz Pulkauerstraße verbunden werden. An diesem verkehrstechnisch neuralgischen Punkt, könnte es durch die Kanalbauarbeiten immer wieder zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Die Ausschreibung ist im Laufen, die Gesamtkosten werden sich auf etwa 2,2 Mio Euro belaufen. Nach erfolgten Verkehrsverhandlungen könnte im Frühjahr 2019 mit den Bauarbeiten begonnen werden!

Spielplatz für Engelsdorf



Ortsvorsteher Reinhard Hofbauer, GR Christian Cornelson

EGGENBURG. In Eigeninitiative wurde in Engelsdorf der Spielplatz teils renoviert, teils erneuert. Eine Reckstange und ein „Schaukelhahn“ wurden montiert, die Rutsche und der Tisch repariert! „Damit unsere Kinder wieder gefahrlos herumtoben können“, so Ortsvorsteher Reinhard Hofbauer und GR Christian Cornelson.

Foto: z.V.g.

Fünf neue Dogstationen

EGGENBURG. Zu den bisher vorhandenen Dogstationen wurden Mitte Oktober noch weitere fünf hinzugefügt!

Bisherige Standorte:

- Hauptplatz Grätzl (Ecke Post und Volksbank)
- Neutor – Glacis „Stowasserberg“
- Kirchenplatz
- Eduard-Süss-Weg – Stadtgraben beim Turm des Friedens

Neue Standorte:

- Festgelände bei der Schmidabrücke
 - Stranskysiedlung/ Fahrmacherweg beim Eingang zum Kinderspielplatz
 - Bahnallee/ Einmündung Geygerlgasse in Richtung Freibad
 - Am Lettenfeld /Einmündung Agrarweg/ Am Lettenfeld 46
 - Stoitzenorf/ Hinter dem Waschplatz am Weg an der Schmida
- Laut NÖ Hundehaltesgesetz ist jeder Hundebesitzer verpflichtet, die Hinterlassenschaften seines vierbeinigen Liebling verlässlich wegzuräumen.

Also: Sackerl holen und wegräumen, dem Nächsten zuliebe!

Für Hundehaltung besteht Meldepflicht!

Hunde sind im Bürgerservice des Rathauses an- bzw. abzumelden!

Sollten Sie den Hund weitergegeben haben oder ist Ihr vierbeiniger Liebling verstorben, müssen Sie dies unbedingt in der Bürgerservicestelle im Rathaus bekanntgeben, um Fehler bei der nächsten Vorschreibung der Hundeabgabe (Februar 2019 im Rahmen der Gemeindeabgaben) vermeiden zu können! Herzlichen Dank!



Wieder eine GemeindeRADsitzung



EGGENBURG. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte radelten auch im Herbst wieder zur Sitzung ins Rathaus der Umwelt zuliebe!

Mobilitätsbefragung

EGGENBURG. Alle fünf Jahre führt das Land NÖ eine landesweite Befragung durch, um Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche in Fragen der Mobilität zu erheben. „Uns geht es darum, dass die NiederösterreicherInnen die besten Möglichkeiten vorfinden, um möglichst sicher, schnell und umweltschonend von A nach B kommen zu können“, erklärt Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko die Hintergründe dieser Befragung. Für eben diese Planungen braucht es entsprechende Grundlagen. „Aus diesem Grund möchte ich darum bitten, die Chance zu nutzen und an der Befragung teilzunehmen“, so der Landesrat.

Nach dem Zufallsprinzip werden Fragebögen an insgesamt 33.000 Haushalte im ganzen Land übermittelt. Dem Land NÖ ist bewusst, dass sich die Bedürfnisse der Bevölkerung deutlich voneinander unterscheiden. In Ballungszentren gibt es andere Ansprüche als etwa in Tälern des Alpenvorlands.

Deshalb ist es wichtig, dass sich alle Ausgewählten an der Befragung beteiligen. Zusätzlich gibt es für alle, die nicht postalisch angeschrieben wurden, die Möglichkeit, die Fragebögen online auszufüllen. Nutzen Sie die Chance, die Verkehrsplanung in Ihrem Heimatland weiter zu verbessern und nehmen Sie unter www.noel.gv.at/mobilitaet an der Befragung teil! Dort finden sich auch weitere Informationen zum gesamten Projekt.

Energieeffizientes Eggenburg

Gemeinderatsbeschluss für e5-Landesprogramm

Die Stadtgemeinde Eggenburg bekennt sich als Klimabündnisgemeinde zu einem nachhaltigen, zukunftsverträglichen Umgang mit Energie und Rohstoffen. In der Gemeinderatssitzung vom 27. September 2018 wurde einstimmig die Beteiligung am e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden beschlossen. Eggenburg verfolgt damit das Ziel, in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess den effizienten Einsatz von Energie und die optimale Nutzung von regionalen, erneuerbaren Energieträgern in der Gemeinde aktiv zu fördern und weiterzuentwickeln.

Das e5-Programm unterstützt Gemeinden bei einer nachhaltigen Klimaschutzarbeit. Ziel ist es langfristige Maßnahmen zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren. Im Sinne eines Qualitätsmanagementsystems ist e5 als Prozess zu verstehen, in dem folgende Schritte gesetzt werden:

- Schwachstellen aufdecken und Verbesserungspotenziale identifizieren

- Verbesserungsprozess in Gang setzen
- Strukturen und Abläufe zur erfolgreichen Umsetzung von Energieprojekten aufbauen und/oder verstärken
- Mitwirkung der Bevölkerung an energiepolitischen Entscheidungen und Aktivitäten ermöglichen

Mit der Beteiligung am e5-Programm unterzieht sich die Gemeinde einer Bewertung durch eine unabhängige Kommission. Vergleichbar mit Restaurants, die mit Hauben ausgezeichnet werden, bekommen erfolgreiche e5-Gemeinden – je nach Umsetzungsgrad der möglichen Energieeffizienzmaßnahmen – ein bis fünf „e“ verliehen.

In Österreich nehmen derzeit 217 Gemeinden aus sieben Bundesländern, davon 40 aus NÖ am Programm e5 teil.

UGR DI Dr. Georg Neugebauer
georg.neugebauer@eggenburg.at

Nähere Infos zum Programm e5:
<https://www.umweltgemeinde.at/e5>
<https://www.e5-gemeinden.at/>

Straßenmalaktion

zur Europäischen Mobilitätswoche und zum autofreien Tag in Eggenburg – von 16. bis 22. September drehte sich alles um umweltverträgliche Mobilität: Auch unsere Gemeinde nahm an der Europäischen Mobilitätswoche teil. Die Mobilitätswoche setzt Anreize und Aktionen, um Lust aufs Umsteigen auf Fahrrad, Bus, Bahn, Car-sharing oder zu Fuß gehen zu machen. Denn immer noch sind die Hälfte aller Autofahrten kürzer als fünf Kilometer. Österreichweit wird die Mobilitätswoche vom Klimabündnis mit Unterstützung des Ministeriums für ein Lebenswertes Österreich organisiert. Mehr als 500 Gemeinden nahmen daran teil.



Im Rahmen der Mobilitätswoche lud Umweltgemeinderat DI Dr. Georg Neugebauer in Eggenburg alle Schulen und Kindergärten zum Straßenmalen unter dem Motto „Blühende Straßen“ ein.

Statt grauem Beton und Asphalt sollten in der Mobilitätswoche Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren, Teichen aber auch z.B. von RadfahrerInnen, FußgängerInnen, Bussen, Zügen usw. die Straßenflächen schmücken. Die besten Malbeiträge wurden vom Klimabündnis ausgezeichnet.

Am 5. November 1978 gab es eine Volksabstimmung zur Inbetriebnahme des AKWs Zwentendorf.

ENERGIE-UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH **enu**

	Ja	Nein
Österreich	49,5 %	50,5 %
Eggenburg	44,9 %	55,1 %

Das haben wir uns erspart:

- » 750 Tonnen hochradioaktiver Müll
- » Rückbaukosten in Milliardenhöhe
- » Mögliche Gesundheitsschäden

Zwentendorf 1978
 Alle Infos, Daten & Fakten und Gewinnspiele unter:
www.enu.at/40jahre-atomfrei

Wechsel in der Volksschule

Sigrid Braunsteiner neue Direktorin

Elfi Fleischacker langjährige Direktorin der Volksschulen Eggenburg, Röschitz und Straning hat ihre Schüler in die Hände einer neuen Leitung gegeben und sich in den Ruhestand verabschiedet. Die gebürtige Wienerin, selbst Mutter dreier erwachsener Söhne und begeisterte Großmutter, absolvierte



*Elfi Fleischacker
übergibt die Leitung der
Volksschule Eggenburg an...*

ihre Ausbildung in Wien und Strebersdorf. „Ich habe als Lehrerin die Möglichkeit gehabt verschiedene Schularten kennen zu lernen – VS, ehemalige HS jetzt Mittelschule, Poly und ASO. Dabei habe ich bemerkt, dass ich am liebsten die Kinder in der Volksschule unterrichte. Ich war mit Leidenschaft Lehrerin und habe versucht die Kinder möglichst gut für ihre weitere schulische Laufbahn und fürs Leben vorzubereiten!“, lässt Elfi Fleischacker ihre schulische Karriere Revue passieren.

Wichtig war ihr für ihren Beruf vor allem eine gewisse emotionale Intelligenz, um auf die Vielfalt der Persönlichkeiten eingehen und sie verstehen zu können.

Ganz hat sie der Schule jedoch nicht den Rücken gekehrt. Manchmal fungiert die sportliche Jungpensionistin, deren Leidenschaft neben der Familie, das Golfen und der Tennissport ist, als „Lese-Oma“ in der Volksschule. Ihrer Nachfolgerin Sigrid Braunsteiner wünscht Elfi Fleischacker ebenso viel Freude und Motivation an ihrem Beruf. Ganz ihrem eigenen Lebensmotto entsprechend, Geduld bringt Rosen, rät sie der neuen Leitung sich von den alltäglichen Schulproblemen nicht unterkriegen zu lassen.

„In Dir muss brennen, was Du in anderen entzünden willst“- und in Sigrid Braunsteiner brennt bereits seit ihrer eigenen Volksschulzeit der Wunsch den Lehrberuf zu ergreifen. Nun hat sie nach langer Erfahrung in den Klassen, in die Leitung gewechselt und kann dort eigene Fußspuren hinterlassen. Wie auch Elfi Fleischacker absolvierte sie ihre pädagogische Ausbildung in Strebersdorf. Gemeinsamkeiten finden sich auch in ihrer Sportlichkeit, nur frönt Sigrid Braunsteiner mit Begeisterung dem Reitsport und daraus resultierend, ergibt sich eine große Naturverbundenheit. Wissbegierde an Neuem, die sie stets in sich selbst verspürte, ist ein Faktor, den sie gerne an ihre Schüler weitergeben möch-

te; „denn Stillstand ist Rückstand“, so Sigrid Braunsteiner und der ist mit ihrer persönlichen Einstellung nicht vereinbar. Ihr Kopf ist voll von Ideen, die sie kontinuierlich umsetzen möchte. Diese Zielstrebigkeit hat die junge zweifache Mutter und Direktorin bereits bewiesen, wenn man den bisherigen Lebensweg betrachtet. „Als Lehrer muss man Liebe in den Beruf investieren“, meint sie lächelnd – und wer sie kennt, weiß, diese Liebe zum Beruf im Speziellen zu ihren „Schützlingen“, ist bei der neuen VS-Direktorin tatsächlich vorhanden!



*... ihre Nachfolgerin Sigrid
Braunsteiner.*

Mag. Elisabeth Stang

Neuer Traktor



*Lagerhausmitarbeiter Erich Naderer, Gerhard Judmann,
Peter Saliger (Gebietverkaufsleiter Steyr Center Nord),
BM Helmut Strobl, Stadtamtsdirektor Burkhard Hammer,
Johannes Bartoschek, Andreas Schiller*

EGGENBURG. Rechtzeitig vor dem Winter wurde dem Fuhrpark der Stadtgemeinde Eggenburg ein neuer Traktor geliefert. Das alte Gerät, ein Steyr Traktor M 9078 BJ. 2000 hat nach 16 Jahren endgültig ausgedient. Der neue Steyr Traktor Kompakt 4095 Kommunal Profiausstattung wird seine Anwendung im Winterdienst finden und für sämtlichen Arbeiten in den Anlagen herangezogen werden. Die Bauhofmitarbeiter Helmut Steindl, Gerhard Judmann, Johann Bartoschek und Andreas Schiller, die dieses Gerät bedienen werden, freuen sich über den „Neuzugang“ am städtischen Bauhof! Für die Anschaffung des neuen Traktors mussten nach Abzug des retournierten alten Zugfahrzeuges rund EUR 70.000,- aufgebracht werden!

Veranstaltungen

November

FR, 23.–SO, 25.11.

Eggenburger Adventzauber: Konzerte, Lesungen, Kinderprogramme, Workshops, kulinarische Winterreise, inkl. Adventmarkt der Pfarre Eggenburg (Programm siehe S. 6 und 7), Fr 17–21 Uhr, Sa 10–21 Uhr, So 10–18 Uhr, Hauptplatz, Kreativmeile, Kirchenplatz

SO, 25.11. | 9–15 UHR:

Blutspenden, Rotes Kreuz, Pause: 12–13 Uhr, Abnahmezeiten: www.blut.at, Landesberufsschule

FR, 30.11. | 16 UHR

Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptplatz (S. 15)

Dezember

AB SA, 01.12. | 15 UHR

Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptplatz (S. 15)

SO, 02.12. | 17 UHR

Advent- und Weihnachtskantaten von G. Ph. Telemann, J. S. Bach, G. A. Homilius, Klosterkirche Eggenburg

FR, 07.12.

16 UHR: Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptpl. (S. 15)

16.30 UHR: Kasperltheater, Festsaal des Rathauses

17 UHR: Der Nikolaus kommt, Festsaal des Rathauses

SA, 08.12.

16 UHR: Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptplatz

17 UHR: Klingender Advent: Konzert und Lesung, Stadtpfarrkirche St. Stephan

SO, 09.12. | 16 UHR

Adventfeierstunde mit „Sait'nwind“, Klosterkirche Eggenburg

DO, 13.12.

14 UHR: Vorweihnachtsfeier für Senioren und Pensionisten, Stadthalle

19 UHR: Do you want a whale? – Vortrag mit Bildern von Dr. Reinhard Kikinger, Krahuletz-Museum

FR, 14.12. | 16 UHR

Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptplatz (S. 15)

SA, 15.–SO, 16.12 | 14–17 UHR

Weihnachtsausstellung in der ARTGalerie, ARTGalerie Kremserstraße

SO, 16.12. | 16 UHR

Weihnachtliches Kirchenkonzert des Priv. unif. Bürgerkorps Eggenburg mit dem Jugendblasorchester Young Spirit, Klosterkirche

DI, 18.12. | GANZTÄGIG

Jahrmarkt – Weihnachtsmarkt, Stadtzentrum

FR, 21.12. | 16 UHR

Punschstandzeit in Eggenburg, Hauptplatz (S. 15)

MO, 24.12.

16 UHR: Kindermette, Pfarrkirche St. Stephan

22 UHR: Christmette, anschl. Turmblasen und Agape, Pfarrkirche St. Stephan

MI, 26.12. | 9.30 UHR

Patrozinium mit Stadtchor Eggenburg, Pfarrkirche St. Stephan

MO, 31.12.

10 UHR: Sauschädleessen, Hauptplatz

15 UHR: Jahresausklang / ÖVP, Hauptplatz

Jänner

DO, 10.01. | 18 UHR

„Vorsorge Aktiv“, Landesberufsschule

SA, 12.01. | 20 UHR

SKE-Ball, Stadthalle

DI, 15.01. | 18.30 UHR

„Leichter Lernen mit Kinesiologie“, Vortrag Daniela Braunsteiner, Anmeld: 0650/9111019, kinesiologin@danielabraunsteiner.at, ElkiZ, Grätzl 3

Offene Treffs

BABYTREFF | Grätzl 3: 09.01., 23.01., 06.02.; jeweils 9–10.30 Uhr

SPIELGRUPPE 1 – 2 Jährige | Grätzl 3: 17.01., 31.01.; jeweils 9–10.30 Uhr

MUKI-TREFF | Grätzl 3: 10.01., 14.02.; jeweils 8.45–10.30 Uhr

FAMILIENTREFF | Grätzl 3: 12.01., 23.02. (Faschingsfest); jeweils 15–16 Uhr

SELBSTHILFEGRUPPE AUDISMUS-AD(H)S | Grätzl 3: 25.01.; jeweils 19–21 Uhr

ELKIZ CAFÈ | Grätzl 3: 24.01.; 8.30–10 Uhr

SENIORENTREFF (Seniorenbund) | Stadthotel Oppitz: 06.01. Neujahrskonzert St. Pölten, 16.01. Seniorenball im VAZ St. Pölten, 14.02. Seniorenmesse „Bleib aktiv“ im VAZ St. Pölten, 04.03. Faschingsfeier-KUM Burgschleinitz, 09.01., 23.01. (mit Jahreshauptversammlung), 27.02. (mit Faschingsstimmung), 13.03.; jeweils 15 Uhr

INFO- UND KLUBNACHMITTAG (Pensionisten-Verband) Volkshaus, Bogengasse 1a, jeden 1. Mittwoch im Monat 13–17 Uhr

NEU: Ab Jänner 2019 gibt es Mittagessen ab 12.30 Uhr
Kreativer Nachmittag: 18.01., 15.02., 15.03., 09.01. Palatschinkenessen, 06.02. Faschingsfest (Schnitzel oder Grillhuhn), 06.03. Heringsschmaus

WEIHNACHTSFEIER DER SENIOREN U. PENSIONISTEN Stadthalle: 13.12., | 14 Uhr

PFARRCAFÉ | Pfarrhof, Pfarrgasse 6
20.01.: 8.30–12 UHR

JUGENDMESSEN | KLOSTERKIRCHE, 15.12., 19.01., 16.02., 16.03.; jeweils 18.30 Uhr

ZWARGERLTREFF | Pfarrhof, Pfarrgasse 6, Eingang Judengasse: 11.12., 22.01., 19.02., 19.03.; jeweils ab 8.30 Uhr

PUNSCHSTANDZEIT IN EGGENBURG | Hauptplatz, jeweils ab 16 Uhr

FR, 30.11.2018 | GA Grafinger/SKE/Bürgerkorps
SA, 01.12. | 15 Uhr Elternverein der VS Eggenburg

FR, 07.12.2018 | ÖVP / SKE

SA, 08.12.2018 | Schachklub Eggenburg/FF Eggenburg/Bürgerkorps

FR, 14.12.2018 | Tennisklub/SKE/Bürgerkorps

FR, 21.12.2018 | UHC Eggenburg

MO, 31.12.2018 | ab 10.30 Uhr

„SAUSCHÄDLESEN“ – SPÖ

MO, 31.12.2018 | ab 15 Uhr

JAHRESAUSKLANG – ÖVP/Pfarre Eggenburg

Themen-Stadtführungen

„**Von Mäusekot und Hasenblut**“ – ein Streifzug durch die Geschichte der Kinderheilkunde

SA, 09.03.2019 um 14 Uhr, Treffpunkt Stadthalle
 „Essig, Knoblauch, Zwiebeln u. dgl.“ – eine Reihe von Hausmitteln wurden schon von alters her zur Behandlung bei Krankheiten von Groß und Klein angewandt. In mittelalterlichen Fachbüchern zur Kinderheilkunde finden sich aber auch kuriose Empfehlungen wie Mäusekot, Hasenblut oder zerriebener Hahnenkamm usw. Die Häufung bestimmter Beschwerden, etwa Wurmbefall, lassen auch Rückschlüsse auf frühere Lebensumstände zu.

Das erste Kinderkrankeninstitut Österreichs, in dem kranke Kinder der armen Bevölkerung unentgeltlich und ambulant ärztlich versorgt wurden, wurde 1787 gegründet.

„**Vollmond-Stadtführung**“ – ein Streifzug mit dem Nachwächter den Eggenburger Ring entlang;

MO, 04.02.2019, 18.30 Uhr, Treffp. Kanzler-Plank-Ring 2
 Anmeldung unbedingt erforderlich: T: +43 (0) 2984 3400, E-Mail: tourismusingfo@eggenburg.at

Nähere Infos finden Sie auf tourismus.eggenburg.at



Advent im K-Haus

„**Freude (ver)schenken**“ Am 07. Dezember 2018 lädt das K-Haus-Team Jugendliche ab 14 Jahren zum Advent-Event „Freude (ver)schenken“ ein. Wir werden gemeinsam Geschenke basteln und uns überlegen, wem wir damit eine Freude bereiten können. Auf DEIN Kommen freuen sich Kathrin Hofbauer und Christopher Hölzl!

Jugendmessen in der Klosterkirche (Beginn je 18:30 Uhr)
 Samstag, 17.11.2018 (Jugendsinggruppe Eggenburg)
 Samstag, 15.12.2018 (Mixed Voices)



jeweils samstags
 8 – 12 Uhr
 am Hauptplatz

Winterbetrieb ab 8.12.2018

Eggenburger Punschstandzeit

30.11. | 16 Uhr: GA Grafinger/Bürgerkorps/SKE
 01.12. | 15 Uhr: Elternverein der VS Eggenburg
 07.12. | 16 Uhr: ÖVP/SKE
 08.12. | 16 Uhr: Schachklub/FF Eggenburg/Bürgerkorps
 14.12. | 16 Uhr: Tennisklub/Bürgerkorps/SKE
 21.12. | 16 Uhr: UHC-Eggenburg
 31.12. | ab 10:30 Uhr Sauschädelessen der SPÖ
 | ab 15 Uhr: Jahresausklang ÖVP/Pfarre

Alle Veranstaltungen finden am Eggenburger Hauptplatz statt!

Chor St. Stephan Eggenburg

KLINGENDER ADVENT

8. Dezember 2018 17⁰⁰ Uhr
 Pfarrkirche St. Stephan

Chor St. Stephan | Mixed Voices | Kinderchor Kunterbunt
 Musikalische Leitung: Sigrid Falkner

Eine stimmungsvolle Stunde mit feierlichen Gesängen, adventlichen Liedern und besinnlichen Texten.

Freiwillige Spenden!

Eine schöne Adventzeit wünscht
 Ihr Chor St. Stephan Eggenburg

ADVENTFEIERSTUNDE
 Sonntag, 09. Dez. 16:00 h
 KLOSTERKIRCHE EGGENBURG

Gedichte und Musik
 zur Weihnacht

Eva Binder Hackbrett, Blockflöte
Franz Binder Gitarre, Flügelhorn
Werner Grolly Kontrabass, Posaune

Hans Junek
 Gedichte und Geschichten
 zur Weihnacht

Rilke, Hesse, Storm, Thoma, Lenau, Wagner,
 Bergengrün, Schenkendorf, Ringelnatz u. a.

Eintritt frei

Stadtchor Eggenburg
 Leitung: Andrea Straßberger

"Ergreift die Psalter"

Advent- und Weihnachtskantaten
 von Gottfried August Homilius,
 Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach

Sonntag, 2.12.2018, 17 Uhr
 Klosterkirche Eggenburg

Spatenstich und Grundsteinlegung

© Mag. Elisabeth Stangl



Stadtdirektor Burghard Hammer, Thomas Hörmann, Christian Wildeis, Manuel Mistelbauer, Wolfgang Berger, Matthias Schmutz, Komm.R. HR Mathias Ludwig, Architekt DI Thomas Neuhard, Bürgermeister Georg Gilli und Margit Koch

EGGENBURG. Ende Oktober kam es zu einer symbolischen Grundsteinlegung für die neue Wohnhausanlage Ecke Schönerauer Straße / Feldgasse. Komm. Rat HR Mathias Ludwig,

Direktor der Kamptal Wohnbaugenossenschaft, meinte: „Diese Grundsteinlegung hat so eine Zwitterstellung; sie vereinigt den Spatenstich und die Grundsteinlegung in sich! Wir bauen hier hochwertige Wohnungen, seit 50 Jahren sind wir immer wieder in Eggenburg mit Erfolg tätig.“ In der Feldgasse 29 und 31 entstehen insgesamt 24 Wohneinheiten teils mit 58 m² teils mit 76 m². Sie sind ausgestattet mit Terrasse, Loggia oder Balkon. Für jede Wohneinheit gibt es einen Garagenplatz in der Tiefgarage und einen Stellplatz außen. Bürgermeister Georg Gilli sprach der Wohnbaugenossenschaft ein Kompliment für die wunderbare Zusammenarbeit aus und wünschte alles Gute für den Verlauf der Errichtung der Wohnhausanlage!

Die Fertigstellung wurde mit Anfang/Mitte 2020 veranschlagt!




Ich vertraue auf meine
HAUSBANK.

JETZT
BERATEN
LASSEN.

Rund eine Million Kunden in Österreich vertrauen der Beratungs- und Servicequalität unserer MitarbeiterInnen.

www.volksbank.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH



*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2018

Neue Wohnhausanlage

Spatenstich für WAV-Reihenhäuser in der Schönauerstraße

„In bereits 514 von 573 Gemeinden in Niederösterreich wurde gemeinnütziger Wohnbau errichtet. Hier werden unsere Steuergelder eingesetzt, wo es am nötigsten ist, denn so können jährlich 30.000 Arbeitsplätze gesichert werden“, erläuterte WAV-Direktor Manfred Damberger beim Spatenstich für die neue Eggenburger Reihenanlage im neuen Siedlungsgebiet in der Schönauerstraße am 28. September.

Zu Gast war unter anderem Landesrat Ludwig Schleritzko, der sich über das gute Zusammenspiel zwischen Gemeinde, WAV und dem Land NÖ freute. Er betonte nochmals wie wichtig die Wohnbauförderung des Landes Niederösterreich für leistbares Wohnen ist. Er sagte auch, dass mit dieser Reihenanlage auf den sorgsamsten Umgang mit den Flächenressourcen Wert gelegt wird.

In der Schönauerstraße entstehen insgesamt 20 Reihenhäuser mit je ca. 108 m² Wohnnutzfläche in drei Zeilen aufgeteilt. Die Häuser werden vorwiegend als Doppelhausblöcke bzw. zwei Dreierhausblöcke errichtet und in Miete mit Kaufoption vergeben. Die Reihenhäuser bestehen aus Erd- und Obergeschoß und verfügen über eine eigene Terrasse sowie zwei PKW-Abstellplätze im Carport.



WAV-Direktor Manfred Damberger, Vizebürgermeisterin Susanne Satori, Robert Koppensteiner, Landesrat Ludwig Schleritzko, Bernhard Winkler, Bürgermeister Georg Gilli, Ing. Sabine Weißkircher (Leyrer+Graf)

Die Anlage wird nach den neuen Richtlinien der NÖ Wohnbauförderung als Niedrigstenergiehaus errichtet. Dies wirkt sich maßgeblich auf den Energieverbrauch und damit auch auf die Energie- bzw. Betriebskosten aus.

Das Architekturbüro Litschauer ZT GmbH aus Karlstein/Th. wurde mit der Planung dieses Projektes beauftragt. Bereits jetzt findet die Reihenanlage guten Anklang bei den Interessenten und man kann sich schon für ein Reihenhäuser unter 02846/7015 oder wav@waldviertel-wohnen.at vormerken lassen.

**Ihre verlässlichen
Partner für den
Immobilienverkauf
im Waldviertel und
Weinviertel**

donauimmo
Erfolgreich verkaufen. Sicher kaufen.



Beate Vonstadl

0664 / 37 20 972
b.vonstadl@donauimmo.at



Walter Vonstadl

0664 / 50 28 315
w.vonstadl@donauimmo.at

ÄrztInnen für Allgemeinmedizin

DR. DORIS BUSTA, WAHLÄRZTIN T: 0676 83884484

Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Homöopathie, Bioresonanz; Ordination nach tel. Vereinbarung

ALLGEMEINMEDIZINISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS OG

MedR. DR. OTTO SOUKUP und DR. BEATE FIDESSER-METZGER T: 02984 2440

MO, DO, FR 7.30–11.30 Uhr, DI 8.00–12.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

DR. RENATE SOUKUP, WAHLÄRZTIN T: 02984 2440

Ärztin für Allgemeinmedizin; DI, FR 8.00–10.00 Uhr

DR. DAVID ZANDL, GEMEINDEARZT T: 02984 3510

Arzt für Allgemeinmedizin; MO, DI, MI 7.30–12.00 Uhr, DI 16.00–18.00 Uhr, FR 6.30–11.00 Uhr

DR. SABINE ZOTTER M: 0676 451 24 52

Ärztin für Allgemeinmedizin; DI 17.00–19.00 Uhr

FachärztInnen

DR. CYNTHIA DISTLER T: 0664 1265863

FÄ für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Termin nach Vereinbarung

OA DR. JÜRGEN HEGER T: 0650 3939401

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe, DO 15.00–18.00 Uhr, weiterer Wochentag nach Vereinbarung

OA DR. RENATE KIRCHMEYER T: 0664 4098080

FÄ für Urologie, DI 15.00–18.00 Uhr, oder nach Vereinbarung

OA MedR. DR. GERALD OPPECK T: 02984 4757

FA für Innere Medizin, Voranmeldung: MO–DO 9.00–17.00 Uhr T: 0664 3387124; MO 14.30–20.30 Uhr, DI 7.00–13.00 und 14.00–20.00 Uhr, MI 6.30–7.30 Uhr, DO 15.00–16.00 Uhr

PRIM. DR. ERNST ULSPERGER T: 0664 3551141

Facharzt für interne Medizin, Onkologie und Haematologie Ordination jeden MI (gegen Voranmeldung), keine Kassen

OA DR. JÖRG ZOTTER T: 0699 8878 5323

Arzt für Allgemeinmedizin, FA für Orthopädie, FA für Unfallchirurgie, Manuelle Therapie, Knorpelaufbau, Infiltrationstherapie, Endoprothetik, Termine nach Vereinbarung!

ZahnärztInnen

DR. REINHARD FINGER T: 02984 4410

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, FA für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Alle Krankenkassen, Privatarzt für Implantate und Orthodontie, MO 13.00–17.00 Uhr, DI, DO 9.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr, FR 9.00–12.00 Uhr

DDR. GERALD JAHL T: 02984 20013

Facharzt für Mund-, Kiefer- u. Gesichtschirurgie; Privatpraxis für Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie, MO 12.00–17.00 Uhr, DI 9.00–13.00 Uhr, MI, DO 9.00–14.00 Uhr, implantat.or.at

DR.med.dent ALEJANDRO PÉREZ-ALVAREZ T: 02984/21700

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, MO, DI 8.00–13.00 Uhr, MI 8.00–15.00 Uhr, DO 8.00–12.00 Uhr, und nach tel. Vereinbarung, www.zahnarzt-perez.at

AugenärztInnen

Ordinationszeiten gegen Voranmeldung; keine Kassen

OA DR. FRANZ FIDESSER T: 02984 2613

MI 9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

PRIM. OA DR. JOHANNES FUNDER T: 02984 2613

DI, DO 16.00–18.00 Uhr

PRIM OA DR. ANDREAS KÖLBL T: 02984 2613, 02982 4883

FR 9.00–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr

OA DR. ALEXANDRA LAUSCH-KÖPF T: 02984 2613

MO 16.00–18.00 Uhr

Therapeutinnen und Therapeuten

MARTIN BIALOBRZESKI T: 0676 3730002

Gwb. und Heilmasseur

MAG. BURKHARD DAFERT T: 02984 3991

Klinischer Psychologe und Psychotherapeut, Verhaltenstherapie

GABRIELE DWORAK T: 0664 1770934

ganzheitliche Lebens- und Sexualberatung

BIRGIT FRASEL T: 0664 1847817

Mobilmasseurin

MAG. (FH) RENE HÜBL-FISCHER T: 0664 5123950

Systemischer Supervisor und Sozialarbeiter um telefonische Terminvereinbarung wird ersucht

DR. WOLFGANG JANK T: 0650 9229698

Psychotherapeut

MAG. GUDRUN LIEBHART T: 0676 565 22 43

Psychologin, MO, DO 8.00–18.00 Uhr

MARKUS PFAUNZ T: 0699 19018959

Masseur, Heilmasseur

BERNADETTE RAVEL T: 0699 19252825

Dipl. Shiatsu-Praktikerin

CLAUDIA WALLA T: 0664 5107011

Heilmasseurin, Reha-Therapie

MAG. IRENE ZAHRL T: 0664 35 65 198

Psychologin, Psychologische Beratung

PSYCHOLOGISCHE/PSYCHOTHERAPEUTISCHE

GEMEINSCHAFTSPRAXIS, Termine nach persönl. Vereinbarung

Mag. Petra Tschögl T: 0664 5401760

Christine Wöber T: 0676 5946347

DI Robert Bahr T: 0699 10462590

PRAXISGEMEINSCHAFT22.at (Termine nach Vereinbarung)

Mag.^a (FH) Gabriele Hofer, MSc, Sozial- & Lebensberatung und Supervision T: 0664 7943337

Ing. Gerlinde Hörmannsdorfer, Psychotherapie T: 0664 88462481

Mag.^a Astrid Schütt, Psychotherapie & Supervision T: 0680 1322559

Mag. Thomas Schütt, Psychologie & Diagnostik T: 0680 2140282

PHYSIKALISCHE ABTEILUNG T: 02984 66100

Rechpergerstraße 2, tel. Anmeldung mit ärztlicher Anweisung

VKKJ-AMBULATORIUM T: 02984 20208

Verantwortung & Kompetenz für besondere Kinder und Jugendliche

TierärztInnen

TA DR. GERHARD EDER T: 02984 2667, 0664 4138960

Ordination: MO, MI, DO, FR 16.00–18.00 Uhr, DI, SA

9.00–11.00 Uhr, Apotheke: MO, MI, FR 10.00–11.00 Uhr,

DI 13.00–14.00 Uhr

TA MAG. CATHARINA SCHUH T: 0664 6319433

MO, MI, FR 17.00–18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Freiwillige Feuerwehr	(Notruf 122)
Polizeiinspektion Eggenburg, Pulkauerstr. 33	059 133 3434
Rettung 059 144 58000	(Notruf 144)
Vergiftungs-INFO	01 406 4343



KALENDERCARD® 2019 Horn/Eggenburg/Gars

	JÄNNER					FEBRUAR				MÄRZ					APRIL				
KW	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Mo		7	14	21	28	4	11	18	25	4	11	18	25	1	8	15	22	29	
Di	1	8	15	22	29	5	12	19	26	5	12	19	26	2	9	16	23	30	
Mi	2	9	16	23	30	6	13	20	27	6	13	20	27	3	10	17	24		
Do	3	10	17	24	31	7	14	21	28	7	14	21	28	4	11	18	25		
Fr	4	11	18	25		1	8	15	22	1	8	15	22	29	5	12	19	26	
Sa	5	12	19	26		2	9	16	23	2	9	16	23	30	6	13	20	27	
So	6	13	20	27		3	10	17	24	3	10	17	24	31	7	14	21	28	

	MAI				JUNI				JULI				AUGUST						
KW	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
Mo		6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	
Di		7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27	
Mi	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	
Do	2	9	16	23	30	6	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22	29	
Fr	3	10	17	24	31	7	14	21	28	5	12	19	26	2	9	16	23	30	
Sa	4	11	18	25		1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	31
So	5	12	19	26		2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25	

	SEPTEMBER				OKTOBER				NOVEMBER				DEZEMBER							
KW	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	
Mo		2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30	
Di		3	10	17	24		1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31
Mi		4	11	18	25		2	9	16	23	30	6	13	20	27	4	11	18	25	
Do		5	12	19	26		3	10	17	24	31	7	14	21	28	5	12	19	26	
Fr		6	13	20	27		4	11	18	25	1	8	15	22	29	6	13	20	27	
Sa		7	14	21	28		5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21	28	
So		1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	

Compass-Verlag GmbH 2019, Matznerg. 17, 1140 Wien T 01/98116-150 F -158 | Muster-Nr. 5430

- Landschafts-Apotheke „Zum schwarzen Adler“**
Horn, Hauptplatz 14 02982 / 22 55
- Stadt-Apotheke „Zum heiligen Leopold“**
Eggenburg, Kremserstraße 7 02984 / 35 12
- Apotheke „Zur heiligen Gertrud“**
Gars am Kamp, Hauptplatz 5 02985 / 23 17

DIENSTWECHSEL
JEWEILS 8 UHR



Hilfe und
Pflege
daheim.



Frohe Weihnachten

Das Hilfswerk wünscht allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!

Pflege? Hilfswerk.

- Mobile Pflege- und Demenzberatung
- Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Mobile Therapie
- Notruftelefon – Hilfe auf Knopfdruck
- Hilfswerk Menüservice, Essen auf Rädern
- Produkte für Ihre Gesundheit und Sicherheit

www.hilfswerk.at

Rufen Sie uns an – Wir sind gerne für Sie da!

Hilfswerk Horn-Eggenburg

Kremser Straße 1, 3730 Eggenburg

Tel. 02984/48 77, pflege.horn@noe.hilfswerk.at

Wochenendienste der ÄrztInnen

Sa, So 7.00–19.00 Uhr; Nachts: ÄRZTENOTRUF 141 (ohne Vorwahl) 19.00–7.00 Uhr früh

November 2018

24./25. **Dr. Gerald Wunderer**, Straning, 02984 20820

Dezember 2018

- 1./2. **MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger**, Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32
- 8./9. **Dr. Johannes Leeb**, Sigmundsherberg, 02983 27222
- 15./16. **Dr. Gerald Wunderer**, Straning, 02984 20820
- 22./23./24. **Dr. Claudia Saller**, Röschitz, 02984 2707
- 25./26. **Dr. David Zandl**, Eggenburg, 02984 3510
- 29./30. **Dr. Gerald Wunderer**, Straning, 02984 20820

31. **MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger**, Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32

Jänner 2019

1. **MR Dr. Otto Soukup und Dr. Beate Fidesser-Metzger**, Eggenburg, 02984 2440 bzw. 0676 758 39 32
- 5./6. **Dr. Johannes Leeb**, Sigmundsherberg, 02983 27222
- 12./13. **Dr. Gerald Wunderer**, Straning, 02984 20820
- 19./20. **Dr. Claudia Saller**, Röschitz, 02984 2707
- 26./27. **Dr. David Zandl**, Eggenburg, 02984 3510

Keine persönlichen Daten an Medien

Bei der letzten Bezirks-Amtsleitertagung wurde einheitlich festgelegt, dass gemäß der am 25. 05.2018 in Kraft

getretenen Datenschutzgrundverordnung keine persönlichen Daten mehr an die Medien weitergegeben werden. Sollte je-

mand unbedingt zum Beispiel seinen Geburtstag bekanntgeben wollen, liegt dies in seinem persönlich Ermessen und kann sich selbst an die zuständige Redaktion wenden.

„Bild des Jahres“ wählen



EGGENBURG. „Wählen sie das Bild des Jahres“: Der Fotoclub Eggenburg lädt die BürgerInnen von Eggenburg und Umgebung herzlich ein, das „Bild des Jahres“ zu wählen. Seit Jänner dieses Jahres wird in den Schaufenstern der Firma Jäger das Bild des Monats präsentiert. Diese Aktivität findet innerhalb unseres Clubs großen Anklang. Das Bild des Monats wird regelmäßig mit der Fotografin oder dem Fotograf in der NÖN präsentiert. Ab Sonntag, 30. Dezember werden alle 12 Bilder in der Jägerauslage ausgestellt. Die 12 Bilder können sie auch auf unserer Homepage www.fotoclub-eggenburg.at sehen. Wir laden sie ein; sich bis einschließlich Sonntag, 20. Jänner 2019 an der Wahl des „Bild des Jahres 2018“ zu beteiligen. Wahlzettel und Stifte sind vor Ort vorbereitet. Bitte Wahlzettel in den weißen Briefkasten „FOTOCLUB“ (Jägerauslage, Kremserstraße 16) einwerfen – Danke! Das Siegerbild und die Fotografin /der Fotograf werden Ende Jänner 2019 in der NÖN veröffentlicht. Wir freuen uns und bedanken uns im Voraus für Ihre Teilnahme. *Ihr Fotoclub Eggenburg*

Eislaufen in Eggenburg

EGGENBURG. Die Eggenburger Eislaufsaison startet am 23. November: Die 800 m² große Eisfläche bei der Stadthalle bietet Platz für Eisläufer und Eisstockschützen. Im angeschlossenen Gastronomiebereich können sich die SportlerInnen stärken und wärmen. Für BesucherInnen, die mit dem Auto kommen, gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten. Einer tollen Eislaufsaison steht nichts mehr im Wege.



© z.Vg.

Öffnungszeiten: bis Mitte Februar täglich von 14–19 Uhr
Eisstockschießen täglich von 19.30–22.00 Uhr
(Anmeldung unter 0664/2765102)

Kindereishockey: Jeden Samstag von 18.30–19.30 Uhr gehört der Kunsteislaufplatz vor der Stadthalle unseren Kids! Publikumseislaufen in dieser Zeit leider nicht möglich ist.

Preise: www.eggenburg.gv.at/Kunsteislaufplatz_in_Eggenburg

Adresse: Kühnringerstraße 1, 3730 Eggenburg, T: 02984 3333, 0664 2765102

Gerne beraten wir Sie in unserem umfangreichen Schauraum!

KRAMER & FIEDLER GmbH
Fliesen- und Plattenverlegung

Parisdorfer Str.1 | 3712 Maissau
Tel.: 02958/83673
Mail: office@fliesenspezialist.at

Ihr Fliesenspezialist

www.fliesenspezialist.at

Die schnellen und einfachen Kredite von Raiffeisen:

Für Wünsche, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen.

Bei Abschluss einer Wohnbau-Finanzierung bis Ende Februar gibt es für den Projektstart von der Raiffeisenbank Eggenburg ein praktisches Akku-Schrauber-Set von Makita.



Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für's Jahr 2019!

Ihre Raiffeisenbank Eggenburg

Raiffeisenbank Eggenburg
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundsherg, Niederschleinz, Röschitz und Theras



Das Benefiz-Völkerballturnier für Afrika

EGGENBURG. Als Charity-Veranstaltung fand im September in Eggenburg auf Betreiben von Conny Gundinger, Lisa Leutgeb, Miriam Schaupp und Sophie Frischauf ein Völkerballturnier zugunsten von Kindern in Afrika statt. Das Ziel des Turniers war es nebst sportlichem Aspekt, junge Leute zu motivieren, über den eigenen Tellerrand zu blicken und die Not in anderen Ländern zu erkennen und durch ihren Einsatz das Gesicht der Welt positiv zu verändern. „Nachdem wir die Erfahrung machen durften in Kenia und Tansania, in Waisenhäusern mitzuarbeiten“, so Conny Gundinger, „ist uns bewusst geworden, wie sehr Hilfe in den Ländern der 3. Welt gebraucht wird und wie schön es wäre, wenn auch andere Menschen aus Eggenburg und Umgebung bereit wären, mitzuhelfen!“

Der Reinerlös, der bei dem Turnier lukriert werden konnte, kommt zur Gänze dem Waisenhaus „save-a-soul“ in Kenia und einem Mädchenheim in Tansania zu Gute. Dadurch können wieder mehr Kinder aus den ärmsten Vierteln des Landes aufgenommen und somit gerettet werden.



Wir danken ALLEN SponsorInnen, TeilnehmerInnen, HelferInnen und BesucherInnen- ihr habt einen tollen Beitrag geleistet!
ASANTE SANA



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

Eggenburger Ansichten reloaded

Krahuletz-Museum: Junge Künstler treffen auf alte Meister



© z.Vg.

Junge Künstler treffen auf alte Meister: Im Krahuletz-Museum werden ab Dezember 2018 in einer Neuauflage der aktuellen Sonderausstellung „Eggenburger Ansichten. 1746–1945“ Arbeiten von Eggenburger Schülern und Schülerinnen präsentiert.

Thema: Ihre „Eggenburger Ansichten“ oder auch: ihre „Ansichten“ von Eggenburg? Der Besucher darf sich auf originelle und inspirierende Bilder zum Thema Eggenburg freuen, die in Dialog zu den ausgestellten Werken aus 300 Jahren Eggenburger Stadtansicht treten.

Bei einer Finissage am 14. April 2019 stellen wir die jungen Künstler noch einmal in den Mittelpunkt und laden zum gemeinsamen Blick auf die Werke vergangener und heutiger Künstlergenerationen ein. Nach diesen letzten starken Impressionen wandern die Ansichten wieder ins Depot um Platz zu schaffen für die große Sonderausstellung des Jahres 2019:

„Not / Geld = Notgeld in den Anfangsjahren der 1. Republik (1919–1921)“.

Viehseuchenbild

Eine der ältesten Eggenburger Ansichten kann sich der Betrachter im Übrigen auch zur dauerhaften Ansicht mit nach Hause nehmen. Die Rede ist von dem sogenannten Viehseuchenbild, dessen Original in der Dauerausstellung des Krahuletz-Museums präsentiert ist. Geschaffen wurde das Gemälde im Jahr 1746 von einem unbekanntem Künstler, es zeigt eine der ersten detailgetreuen Gesamtansichten Eggenburgs. Da eine überstandene Klauenseuche der Anlass für die Bildentstehung war, wachen die beiden Viehheiligen St. Wendelin und St. Leonhard über den Dächern der mittelalterlichen Stadt. Das Ölgemälde kann in einer hochwertiger Reproduktion (finest print auf Leinwand mit Holzkeilrahmen) als Blickfang für die heimische Wohnzimmerwand im Krahuletz-Museum erworben werden. Der Preis beträgt € 500,--.

Öffnungszeiten: Das Krahuletz-Museum hat noch bis 30. Dezember täglich geöffnet (Schließtage sind 24. bis 26. Dezember). Die neue Museumssaison beginnt am 30. März 2019. Das Team des Museums wünscht frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

In eigener Sache

© Rita Newman



Die österreichischen Kulturinstitutionen und Museen sind ohne die Mitarbeit von Ehrenamtlichen Mitarbeitern undenkbar. Auch das Krahuletz-Museum freut sich über Ihre gespendete Zeit und Unterstützung! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Dr. Johannes M. Tuzar, Tel. 02984/34003, gesellschaft@krahuletzmuseum.at

TISCHLEREI VOGLSINGER
 Hornerstr. 3 • 3730 Eggenburg • 02984/3223 • Fax DW 4
www.voglsinger.at

- Enorme Energieeinsparung
- Einbruchschutz
- Lärmschutz

Rollläden für Ihre Sicherheit!

VALETTA
 KUNSTSTOFFFABRIK
www.valetta.at

DR. ROMAN FREY-FREYENFELS



A-3730 Eggenburg, Hauptplatz 24

Telefon: 02984/2267

Fax: 02984/2267-4

Mobil: 0664/4247094

E-Mail: kanzlei@notar-frey-freyenfels.at

Internet: www.notar-frey-freyenfels.at

GRUNDBUCH- UND FIRMENBUCHBEINSICHT



Amtszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 17 Uhr

Mi 8 bis 12 Uhr



SCHMÖKERN
 SCHREIBEN
 SCHENKEN

stille Geschenkkiden
 WIR LIEBEN NOSTALGIE

HOFER
 HOFERMEDIA.AT

**BUCHHANDLUNG
HOFER**
 EGGENBURG • GRÄTZL 1
 02984-3836

„Am liebsten die erste Geige“

K-Haus: Ausstellung „Johanna und die Zeichenschule“



Margit Haider (K-Haus), Josef und Johanna Schlee, Margarete Jarmer (Kulturstadträtin), Markus Schlee (Gründer der Zeichenschule)

Die junge Künstlerin Johanna Schlee (14 Jahre) zeigte im Rahmen der heurigen Kulturveranstaltung im Jugendhaus ihre Bilder, die in der Zeichenschule ihres Vaters entstanden sind. Die anwesenden Gäste hörten gespannt zu als Markus Schlee Einblick über die Entstehung und die Hintergründe der ins Leben gerufenen Zeichenschule gab. Der Grundgedanke ist, dass SchülerInnen jeden Alters die Möglichkeit haben, ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entdecken und weiter zu entwickeln.

Johanna und ihr Bruder Josef Schlee umrahmten mit einem virtuoson Geigenspiel die Ausstellung. Kulturstadträtin Margarete Jarmer war von den vielfältigen Talenten der jungen Künstlerin, die neben Bilder malen, Geige spielen auch noch Klavier lernt, beeindruckt und bedankte sich beim Jugendhausteam für die Möglichkeit junge Menschen zu unterstützen. Die BesucherInnen waren begeistert von der künstlerischen Darbietung. „Ich möchte einmal in einem großen Orchester spielen, am liebsten die erste Geige“, verriet die junge Künstlerin in einem Gespräch mit der K-Haus Mitarbeiterin Kathrin Hofbauer.

„Der Heimwerkerkönig“ Fredi Jirkal im K-Haus

EGGENBURG. Bereits zum 3. Mal begeisterte der Kabarettist Fredi Jirkal das Publikum im Jugendhaus K-Haus in Eggenburg. In seinem aktuellen Programm „Der Heimwerkerprofi“ erzählte er den Besuchern, wie er sein etwas renovierungsbedürftiges Haus im Weinviertel (leider gibt es kein „Bierviertel“) gekauft hat, welche Tücken so ein Zollstab hat und wie man es schafft eine komplette Tür zu verlieren. Mit vielen Pointen und Witzen, aber auch Geschichten verstand es Fredi Jirkal sein Publikum kurzweilig zu unterhalten. Seine Erzählungen sind aus dem Leben gegriffen und treffen beim Publikum immer wieder voll ins Schwarze. Besonders gut konnte der sympathische Kabarettist die Gäste (vorwiegend der erste Reihe) miteinbeziehen und gab eindeutig zu verstehen, dass alles nur mit einem Augenzwinkern zu verstehen ist.

Ein selbstgemaltes Bild von Fredi Jirkal, dessen Erlös zugunsten des Kinderspitales St. Anna geht, zeugt vom sozialen Engagement des Künstlers.



Margit Haider (K-Hausleitung), Kabarettist Fredi Jirkal, Gottfried und Gerlinde Neumeister ersteigerten das Bild für einen guten Zweck, Ilse Toifl und Franz Schuh stellten sich dankender Weise den Herausforderungen der ersten Sitzreihe

15 Jahre Städtepartnerschaft Eggenburg-Deining

100 Personen mit zwei Bussen reisten aus der Oberpfalz zum Gegenbesuch anlässlich des 15-jährigen Partnerschaftsjubiläums für ein Wochenende nach Eggenburg an. Für manche war es das erste Mal, aber für viele ein Besuch bei Freunden.

Ein dicht gedrängtes Programm von Kellerführung in Stoitzendorf mit Weinverkostung in einigen Kellern und Ausklang beim Heurigen, über Betriebsbesichtigungen im Poolpark Leidenfrost, in der Gilli Öl-Mühle, der Manufaktura und Führung durch die Landesberufsschule für KFZ-Technik und Karosseriebau, wurde den Gästen angeboten.

Ein Festakt im Lindenhofsaal krönte schließlich den Besuch aus Bayern. Das priv. unif. Bürgerkorps und das Kammerorchester der Musikschule des Gemeindemusikschulverbandes Ignaz Pleyel übernahmen die musikalische Gestaltung der Feier. Mit einem Eintrag im Goldenen Buch der Stadt Eggenburg wurde die Partnerschaft zwischen Eggenburg und Deining aufgefrischt.



Nach Festmesse, Besichtigung des neu renovierten Pfarrhofes mit anschließendem Brunch und einer Führung durch die Nostalgiewelt traten die Gäste aus Deining müde, aber zufrieden die Heimreise nach einem gelungenen Wochenende an!



jetzt NEU - mehr als nur EDV

LEGO®

busta.at
Hauptplatz 4
in Eggenburg

PFLANZEN



PFLANZEN GARTEN PERNERSTORFER
REINPRECHTSPÖLLA 69 • TEL 02984/8248
KAUF WO'S WÄCHST!



BAUMSCHNITT & SEILARBEITEN

Wir bieten Ihnen professionelle Hilfe beim Entfernen Ihrer Problembäume. Ob im Garten, im Haus oder im Wald.

Wir machen auf Wunsch vor Ort ihr eigenes ofenfertiges Brennholz oder wir zerkleinern und entsorgen.



Franz Neuwirth
0664 457 48 68



TISCHLEREI VOGLSINGER

Horner Straße 3-5, 3730 Eggenburg
02984/3223, tischlerei@voglsinger.at

www.voglsinger.at

Bei uns sprechen Sie mit dem Chef!

- **Bau-u. Möbeltischlerei seit über 40 Jahren!**
- **Fensterwartung- Reparatur -Dichtungen** wechseln- Beschläge ölen- Anpressdruck prüfen, Glastausch, Holzfenster sanieren, kitten, streichen
- **Küchen- Upgrade:** Frontenwechsel, Arbeitsplatten erneuern, Sockeltausch
- **Renovierungsarbeiten-** alte Möbel im neuen Glanz! Reparieren statt Wegschmeißen!
- **Fußböden aller Art- Bodenlegearbeiten**
- **Übersiedlungen- Möbeltransporte-** fachmännischer Ab-u. Aufbau Ihrer Einrichtung
- Behebung von Wasser-u. Brandschäden- **Direkte Abrechnung mit Ihrer Versicherung**
- Sonnenschutztechnik- INNEN und AUSSEN **Rollladen, Jalousien, Rollos,...**
- **SCHLÜSSELSERVICE** – Nachschlüssel anfertigen und Zylinder für Schließanlagen

www.dan-horn.at

KÜCHENWELT HAUSGNOST:
So ein Team, trifft man nicht jeden Tag!



**CENTRUM
HORN**

3580 Horn
Pragerstrasse 46B
Tel. 02982/20364

**DANK
KÜCHEN**

20 Jahre Sozialstation Eggenburg



© Mag. Elisabeth Stangl

Die Sozialstation in Eggenburg feierte anfangs Oktober ihr 20-jähriges Bestehen. Alfred Fiedler, Volkshilfe-Bezirksvorsitzender, betonte vor allem die Wertschätzung für die Arbeit der Mitarbeiter. Vizebürgermeisterin Susanne Satory und Claudia Gurnhofer-Steininger bekräftigten die Ausführungen Alfred Fiedlers und brachten ihre Bewunderung an der ambitionierten selbstlosen Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst am Menschen zum Ausdruck.

„Das schönste Denkmal steht in den Herzen der Menschen“, mit diesem Albert Schweitzer Zitat schloss Claudia Gurnhofer-Steininger ihre Rede und dankte allen für 20 Jahre Engagement zum Wohl des Menschen. Volkshilfe-Präsident Ewald Sacher und Bunderätin Doris Hahn lobten sowohl das hauptberufliche als auch das freiwillige Wirken der Volkshilfe Eggenburg! Nach dem offiziellen Teil feierte man noch mit Speis und Trank in gemütlicher Runde!

Trauungstermine

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen: **19.01., 16.02., 23.03.**

Amtsstunden Standesamt:

Montag:

8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag:

8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch:

8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag:

8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag:

8.00 bis 12.00 Uhr



UNSERE JÜNGSTEN



DIE STADTGEMEINDE EGGENBURG
GRATULIERT DEN ELTERN VON:

Felix HEIMBERGER
Josefine BUCHINGER
Linda HAAS
Leonie HÖBARTH
Laura MÜLLNER





eggenburger Gesundheitstag

Samstag 9.3.2019

**in der Stadthalle Eggenburg
von 9-18 Uhr**

save the date

Unseren Besuchern wird ein breites Informationsangebot aus den Bereichen Gesundheit und Sicherheit präsentiert, bei dem man auch vieles vor Ort ausprobieren kann.

Mitmach-Programm:

Hörtest

Rücken FIT Training

Koordinationstest

Sehtest

Pulsmessung

Bio Feedback

Podotherapie

Blutdruck messen

Sauerstoffsättigung

Blut spenden

Blutzucker messen

Yoga

**Infostände, Vorträge und vieles
zum Ausprobieren, Testen und
aktiv Mitmachen!**

Nehmen Sie sich Zeit!



Informationen: Stadtrat Martin Neugebauer / martin.neugebauer@eggenburg.at